

Beachvolleyball: Ligaturnier

Diese Übung fördert den Spielspass. Gewinner steigen auf, Verlierer steigen ab. So spielen Teams gegeneinander, welche sich im Niveau etwa entsprechen.



Im Kleinfeld starten die Zweierteams in einem ihnen zugeteilten Feld. Nach fünf Minuten Spieldauer steigen die Sieger ein Feld auf und die Verlierer ein Feld ab. Bei unentschiedenem Stand wird ein letzter Punkt ausgespielt. Sechs bis acht Durchgänge, damit die Teams in der untersten Liga die Chance haben, in die oberste aufzusteigen.

Variation

Jeder gegen jeden. Nach Spielende wechseln die Teams im Uhrzeigersinn die Felder, bis auf ein Team, das immer im selben Feld bleibt. Für einen Sieg gibt es zwei Punkte, für Unentschieden einen Punkt. Welches Team hat nach sieben Durchgängen am meisten Punkte?

Gut gewählt ist halb gespielt

Turniere in der Schule und im Juniorenttraining sollten in Gruppenspielen und anschliessenden Klassierungsspielen erfolgen. So kommen alle Spielerinnen etwa auf die gleiche Anzahl Spiele. Je einfacher der Spielplan, desto einfacher die Organisation und desto länger die Spielzeiten.

Um den Zeitplan einhalten zu können, eignen sich Spiele mit einer Minutenanzahl (mind. sechs Minuten) oder ein Satz à 15 Punkten (acht bis zehn Minuten). Bei zwei Gewinnsätzen à 15 Punkten (ca. 30 Minuten) oder 21 Punkten (ca. 40 Minuten) ist ein genauer Zeitplan kaum möglich. Turniervorlagen sind zu finden unter:

www.jugendundsport.ch

Quelle: mobilepraxis 20/2006 Max Meier, Ralph Hunziker



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO